



AGB

Leistungen der Interway Communication GmbH

Die Interway Communication GmbH (Interway) stellt dem Kunden Speicherplatz (Accounts) auf einem mit dem Internet verbundenen Server gemäss der Angebotsbeschreibung auf den Internetseiten der Interway (www.interway.ch) zur Verfügung. Interway stellt seine Dienstleistungen im Rahmen des jeweiligen Angebotes welches der Kunde gewählt hat und den betrieblich zur Verfügung stehenden Ressourcen bereit. Interway behält sich vor die Dienstleistungen bei Bedarf oder aus wichtigen Gründen anzupassen. Interway informiert die Kunden soweit möglich über Betriebsunterbrüche, welche zur Behebung von Störungen, Wartungsarbeiten, Einführung von Neuerungen usw. nötig sind. Interway kann zur Vertragserfüllung Drittanbieter oder Untertierlieferanten beziehen.

Vertragsbeginn

Auf eine Bestellung des Kunden erfolgt eine Bestätigung der Interway worauf das Vertragsverhältnis beginnt. Die Bestellung erfolgt schriftlich per E-Mail, Post oder elektronisches Bestellformular auf der Webseite der Interway (www.interway.ch). Bei Bestellungen über elektronische Medien (E-Mail, elektronisches Bestellformular auf der Webseite) wird die Interway die Bestellabsicht rückfragen um mutwillige Fremdbestellungen zu vermeiden. Das Vertragsverhältnis beginnt mit der Bestellbestätigung durch die Interway. Mit der Bestellung anerkennt der Kunde die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen der Interway und verpflichtet sich zu wahrheitsgemässen Angaben. Die Interway kann ohne Angabe von Gründen eine Bestellung ablehnen.

Beendigung des Vertragsverhältnisses / Kündigung

Die Mindestlaufzeit des Vertrages, Kündigungsfrist und Kündigungstermin bestimmen sich nach dem Typ der bestellten Dienstleistung, welche auf der Webseite der Interway definiert ist. (www.interway.ch) Sind auf der Webseite dazu keine Angaben gemacht, so gelten die folgenden Bedingungen: Quartalsweise verrechnete Accounts haben einen Monat Kündigungsfrist und sind jeweils auf Ende Monat kündbar. Jährlich verrechnete Accounts können nur auf Ende der jährlichen Verrechnungsperiode gekündigt werden. Die Kündigung muss mindestens 30 Tage vor Ablauf der Verrechnungsperiode bei der Interway eingetroffen sein. Erfolgt die Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Mindestdauer oder auf einen nicht vereinbarten Termin, ist die Rückvergütung pro rata temporis nicht möglich. Die Mindestdauer für quartalsweise verrechnete Accounts beträgt 3 Monate, für jährlich verrechnete Accounts 12 Monate. Die Kündigung hat schriftlich und termingerecht zu erfolgen. Es ist Sache des Kunden sicherzustellen, dass die Kündigungsabsicht bei der Interway termingerecht ankommt. Bei Kündigung durch den Kunden vor Inbetriebnahme der Dienstleistung, schuldet der Kunde Interway sämtliche in diesem Zusammenhang entstandene Kosten, inkl. der Gebühr für die vereinbarte Mindestvertragsdauer. Löst Interway den Vertrag auf weil eine rechts- oder vertragswidrige Handlung seitens des Kunden vorliegt, so schuldet der Kunde selbst bei einer fristlosen Kündigung sämtliche in diesem Zusammenhang entstandene Kosten.

Haftung

Interway unternimmt das technisch und wirtschaftlich mögliche um die Verfügbarkeit und Datenintegrität auf den Servern zu gewährleisten. Die Nutzung des Servers und der darauf befindlichen Software erfolgt grundsätzlich auf eigenes Risiko des Kunden. Interway kann keine Garantie für den ununterbrochenen Service, den Service zu einem bestimmten Zeitpunkt, oder die Integrität der gespeicherten Daten übernehmen. Interway ist nicht für die Datensicherung der auf dem Server (Account) gespeicherten Daten verantwortlich. Soweit Daten auf den Server (Account) übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Interway übernimmt keine Verantwortung für Schäden die dem Kunden durch Missbrauch der Systeme und Verbindungen von Dritten zugefügt werden. (Viren, Hacking etc.). Ebenso liegt die Verantwortung für die Richtigkeit von Informationen und Drittleistungen wie auch die entsprechenden Anspruchsrechte Dritter ausschliesslich beim jeweiligen Anbieter. Haftung für weitere Schäden (z.B. Probleme bei der Abwicklung von Geschäften auf elektronischem Wege / versehentliches Offenlegen, Beschädigen oder Löschen von Daten) ist grundsätzlich ausgeschlossen. Interway übernimmt keine Haftung verursacht bei Zugangsschwierigkeiten und Störungen im Netz von Drittanbietern (Swisscom, Sunrise etc.) oder für solche die durch höhere Gewalt oder bei Reparaturen, Wartungsarbeiten oder Einführung neuer Technologie entstehen. Interway haftet nur für Schäden und Ausfälle, welche durch grobe Fahrlässigkeit seitens Interway entstanden sind. Die grobe

Fahrlässigkeit ist durch die Partei die daraus eine Forderung ableiten will nachzuweisen. Die Haftung beschränkt sich maximal auf eine jährliche Gebühr des Auftrages. Interway behält sich das Recht vor Schadenersatz geltend zu machen gegenüber Benutzern bei Delikten wie Datenkriminalität, Datenmissbrauch, Hacking Angriffen auf das Netz oder die Infrastruktur von Interway. Dies gilt auch bei der Missachtung der sogenannten Netiquette.

Rechte und Pflichten des Kunden

Im allgemeinen findet die Netiquette Anwendung. Diese Internet Benimm-Regeln werden vom Kunden als integrierender Bestandteil des Vertrages akzeptiert. Die Netiquette Regeln sind auf der Homepage der Interway einsehbar. Der Benutzer hat das Recht die Waren, Dienstleistungen und sonstige Angebote dem gewählten Vertrag entsprechend im Internet zu präsentieren. Er ist für den Inhalt und die Darstellung seiner Präsentation vollumfänglich verantwortlich und unterlässt es, E-Mail Massensendungen zu verschicken oder anderweitig gegen die Netiquette zu verstossen. Der Benutzer verpflichtet sich, sich an die ethischen und generell akzeptierten Regeln des Zusammenwirkens im Internet zu halten. Er haftet vollumfänglich für den Inhalt der Webseite und übernimmt die Kosten, falls welche durch seine Angebotspräsentation für die Interway entstehen. Der Benutzer hat sicherzustellen, dass seine Verwendung des Internets sich innerhalb des geltenden Rechts bewegt. Er verpflichtet sich die nationalen und internationalen Vereinbarungen insbesondere betreffend Datenschutz, Urheberrechte, Geschäfts- geheimnisse, Rechte an Marken, lauterer Wettbewerb und verwandte Gebiete zu respektieren und einzuhalten und keinerlei Inhalte oder Dienstleistungen zu verbreiten, die gegen den guten Geschmack, die guten Sitten und Gebräuche verstossen oder sonstwie einen zweifelhaften Inhalt aufweisen. Insbesondere gilt dies für die Verbreitung, den Verweis auf oder das Zurverfügungstellen der Verbindung zur Verbreitung von Pornographie, Anleitung zu Gewalt oder Verbrechen, Diskriminierung jeglicher Art oder anderweitig anstössigem Inhalt. Interway ist nicht verpflichtet Inhalte von Kundenangeboten zu prüfen. Vom Account des Kunden dürfen insbesondere folgende Informationen mit rechtswidrigem Inhalt nicht verbreitet werden oder abrufbar sein:

- Rassistische und diskriminierende Inhalte (StGB 261bis)
- Gewaltdarstellung (StGB 135)
- Aufruf zur Gewalt (StGB 259)
- Pornografische Schriften, Darstellungen und Bilder (StGB 197)
- Unerlaubtes Glücksspiel, speziell im Sinne des Lotteriegesetzes
- Informationen / Daten welche Urheberrechte, Schutzrechte oder Immaterialgüterrechte verletzen

Interway behält sich bei Bekanntwerden eines solchen Falles vor, den Vertrag fristlos zu kündigen. Schadenersatzforderungen, rechtliche und strafrechtliche Schritte bleiben vorbehalten. Interway behält sich das Recht vor, Accounts welche den Systembetrieb der Interway stören, ohne Vorwarnung vorübergehend zu deaktivieren, bis der Umstand durch den Kunden behoben wurde. Es ist nicht gestattet eigene Datenbanken zu installieren und zu nutzen auf Accounts welche diese Leistung nicht beinhalten. Ebenso ist die Installation einer Shoppinglösung nur mit Bewilligung der Interway gestattet. Für Inhalte die übermässig Internet Bandbreit konsumieren wie "File Download Sites" ist das Einverständnis der Interway einzuholen. Die Untervermietung der bezogenen Interway Dienstleistungen an Dritte ist ausschliesslich den dafür vorgesehen Produkten vorbehalten. Im Zweifelsfall muss von der Interway eine Bewilligung eingeholt werden. Der Kunde ist gegenüber der Interway für die Benutzung seines Accounts verantwortlich. Passwörter und Identifikationen dürfen Dritten nicht mitgeteilt werden. Geschieht dies auf Wunsch des Kunden dennoch, ist der Account Inhaber für allfällige Folgen verantwortlich.

Störungsbehebung

Zur Unterstützung ihrer Kunden stellt die Interway einen telefonischen und schriftlichen (E-Mail) Support zur Verfügung. Die Kosten und Betriebszeiten dieses Supports werden auf der Webseite der Interway (www.interway.ch) bei den entsprechenden Produktangeboten publiziert. Kosten für Support durch Dritte werden von der Interway nicht übernommen. Die Behebung von Störungen aller Art erfolgt schnellstmöglich. Bei Betriebsunterbrüchen infolge Störungsbehebung, Wartungsarbeiten, Einführung und Installation neuer Technologien oder ähnlicher Sachverhalte, können gegen Interway keinerlei Forderungen geltend gemacht werden. Bestehen seitens des Kunden besondere Anforderungen bezüglich der Verfügbarkeit, müssen diese in einem separaten Service Level Agreement (SLA) geregelt werden. Verlangt ein Kunde die Beseitigung von Störungen, die auf Mängel der vom Kunden benutzten Ausrüstung oder durch fehlerhafte Ausführung seitens des Kunden verursacht wurden, trägt der Kunde die entstandenen Kosten.

Besondere Bestimmungen

Der Gebrauch des Internets birgt diverse Datenschutzrisiken für den Benutzer. Interway bemüht sich um eine möglichst effiziente Sicherung mit wirtschaftlich zumutbaren, technisch möglichen und verhältnismässigen Massnahmen, kann aber keine Garantie gegen eine missbräuchliche Verwendung abgeben. Jeder Kunde ist für Massnahmen zur Sicherung und Abschirmung seiner Daten gegen das Eindringen oder andere Angriffe auf diese durch

unbefugte Dritte selbst verantwortlich. Interway behält sich das Recht vor Netzwerkdaten zu sammeln um die Einhaltung der Bestimmungen zu überprüfen, sowie eine effiziente Störungsbehebung zu ermöglichen. Die so gesammelten Daten werden ausschliesslich für diese Zwecke verwendet und unter keinen Umständen Dritten zugänglich gemacht.

Rechnungsstellung und Zahlungsbedingungen

Die Abrechnung erfolgt aufgrund der vereinbarten Bedingungen des betreffenden Accounts jeweils im Voraus. Sämtliche Preise der Interway verstehen sich exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt aufgrund der vereinbarten Preise (Vertrag oder allgemeingültige Preisliste) und aufgrund der Aufzeichnungen der Interway. Diese gelten als richtig, sofern innert 30 Tagen nach Erhalt der Rechnung keine Einwände des Kunden geltend gemacht werden. Die Zahlungspflicht des Kunden beginnt mit Vertragsschluss. Bei Zahlungsverzug behält sich die Interway rechtliche Schritte und die Sperrung der Dienstleistungen vor. Preisänderungen sind jederzeit vorbehalten.

Teilnichtigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder sich für nichtig oder ungültig erweisen, tangiert das die restlichen Bestimmungen nicht. Diese bleiben unverändert bestehen und behalten Ihre Gültigkeit. Die nichtige(n), unwirksame(n) oder ungültige(n) Regelung(en) ist (sind) durch möglichst wirtschaftliche, gleichwertige, und rechtmässige Bestimmungen zu ersetzen.

Gerichtsstand

Diese Vereinbarung unterliegt schweizerischem Recht. Der Gerichtsstand ist Zürich.